

Englandfahrt

Sprach- und Studienreise nach Bournemouth und Poole

Am Samstag, den 20. Mai 2017, traf sich eine freudig erwartungsvolle Schülergruppe bei

strahlendem Sonnenschein auf dem Horbach Parkplatz vor der Anne-Frank-Realschule Ettligen: 53 Schüler und Schülerinnen und drei Lehrkräfte warteten gespannt auf einen blauen

Doppeldecker Bus, der die ganze Gruppe in einer Nachtfahrt über Belgien nach Frankreich bringen

sollte. Von Calais aus ging es mit der Fähre nach Dover, wo die berühmten weißen Kreidefelsen

alle im Morgengrau erwarteten.

Dann ging es weiter Richtung London und schließlich erreichten alle Bournemouth. Dort waren

bereits Abordnungen der Gastfamilien eingetroffen um ihre Schützlinge in Empfang zu nehmen.

Das Abenteuer konnte also beginnen: Die Schüler und Schülerinnen verbrachten den Sonntag in den

Familien, richteten sich ein und machten sich in ihren Kleingruppen mit ihren Gasteltern bekannt.

Am nächsten Tag ging es auf Erkundung in Bournemouth, ins Stadtzentrum und natürlich an den

Strand. Daneben waren auch noch einige Stunden Sprachunterricht zu bewältigen.

Am Dienstag fanden sich alle in der pulsierenden Metropole London ein, zu Fuß gingen durch die

City. Vor dem Buckingham Palace konnte man die Parade der Gäste beobachten, die zur Garden

Party bei der Queen geladen waren. Auch ein wenig Zeit zum Shoppen und Souvenirs besorgen

war natürlich eingeplant. Erschöpft und zufrieden gingen dann zurück in die Gastfamilien.

Ein weiterer Ausflug führte alle nach Salisbury, wo in der berühmten Kathedrale die Magna Carta

(Große Urkunde der Freiheiten) von 1215 besichtigt werden kann, eine wichtige Grundlage des

britischen Verfassungsrechts.

Noch weiter zurück in die britische Geschichte führte der Besuch in Stonehenge: einem nationalen

Kulturerbe aus der Jungsteinzeit, Grabanlage und Megalithstruktur aus konzentrischen Steinkreisen,

die als Kult- und Versammlungsort gilt und nach der Sommersonnenwende ausgerichtet ist.

Am Donnerstag begab sich die Reisegruppe auf die Südküsten Tour: wunderschöne Strände laden

bei strahlendem Sonnenschein zum Baden ein. Beim Durdle Door, kann man die Felsformation

erleben, die in Szenen von „Pirates of the Caribbean“ erscheint. Zum Glück hatte

keiner die Stufen
beim Abstieg gezählt! Außerdem gabs die typische englische Landschaft und
wunderschöne urig
restaurierte reetgedeckte alte Farmhäuser und Pubs.
Noch ein kurzer Fotostop bei den olympischen Ringen, die an die Wettkämpfe der
Sommerspiele
2012 in London erinnern, dann „fish ´n chips“ an der Strandpromenade, bei
strahlendem
Sonnenschein und einer erfrischenden Meeresbrise.
Die Zeit verging allen viel zu schnell, denn schon wars Freitag und die Koffer mussten
pepackt
werden, schnell nochmal ein bisschen Unterricht und ein kurzer Stadtbummel, dann
richteten sich
alle für die Heimfahrt im Bus ein. Die gute Heidi, unsere unbeirrbare, stets
wohlgelaunte
Busfahrerin steuerte den Bus zu den Gesängen der Schüler und Schülerinnen zurück
in die Heimat:
„Heidi, Heidi, deine Welt ist die Autobahn,..“
Schön wars, können wir nächstes Mal nochmal mit?
Bei diesem Fazit wird's wohl im nächsten Jahr eine weitere Fahrt geben.